

# Meyer, Lambert

Stand: 04.05.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	29. Januar 1855
<b>Sterbedatum:</b>	02. Februar 1933
<b>Alternative Namen:</b>	Meyer, Franz Lambert
<b>Geburtsort:</b>	Essen (Oldenburg)
<b>Wirkorte:</b>	Quakenbrück; Münster <Westfalen>; Eichstätt; Oldenburg (Oldb); Friesoythe
<b>Tätigkeit:</b>	Pfarrer, kath.; Religionslehrer; Bischöflicher Offizial in Vechta

## Biographische Anmerkungen

Realschule in Quakenbrück; 1881 Lehrerseminar in Vechta und Gymnasium; Studium der Theologie und Philosophie in Münster und Eichstätt; 18.07.1880 in Eichstätt zum Priester für das Bistum Münster geweiht; 1880-1884 Schulvikar in Quakenbrück; 1884-1901 Kaplan an der St.-Peter-Kirche in Oldenburg, gleichzeitig Religionslehrer am Gymnasium, Gefängnisgeistlicher, Seelsorger in der Irrenanstalt Wehnen und Rendant am Pius-Hospital; 1901-1922 Pfarrer in Friesoythe, 1910 zusätzlich Prosynodalexaminator für den oldenburgischen Teil des Bistums; 30.06.1922-1933 Bischöflicher Offizial in Vechta, zugleich wurde ihm ein Ehrenkanonikat am Dom zu Münster verliehen; Ernennung zum Päpstlichen Hausprälaten

## Biographische Quellen

[Kath. Klerus \(2006\), S. 403-406](#)

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035092441](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 05.08.2009